## Rezepturangaben RSS Flüssigboden

Das Verstehen der Rezepturen in Papierform ist essentiell zu deren Umsetzung. Rezepturen des FiFB sind auf die Kundenanforderungen sowie die eingesetzte Maschinentechnik zugeschnitten. Alle Rezepturen dienen der Herstellung von RSS Flüssigboden.

## weiter Sollwerte:

## weiter Beispielhafte Gebrauchseigenschaften

- Tragfähigkeit Ev1-Wert nach 28 d, je nach Witterung:
  60 MN/m²
- Ev2-Wert/Ev1-Wert: < 2,5
- Durchlässigkeitsbeiwert (10°C) nach 28 d: < 1,00 E-08 m/s
- Durchlässigkeitsbeiwert (10°C) nach 28 d: < 1 x 10-8 m/s
- kf-Wert (10°C) nach 28 d: < 1,00 E-08 m/s</li>
- Wärmeleitfähigkeit nach 28 d: maximiert, siehe Prüfprotokoll
- Wärmeleitfähigkeit: nach Vorgabe (siehe Dokument xx)
- Lambda-25 [mW/m\*K] nach 28 d, gemäß ISO 8302: > 1000
- Tau max [kN/m²] nach 28 d: > 5
- fZ (7 d-56 d), je nach Witterung: < 0,15 N/mm²
- schwach durchlässig bis nahezu wasserundurchlässig
- · wurzelhemmend für:

DIN 18196 HG Grobkörnig mit qu < 0,15 N/mm<sup>2</sup> DIN 18196 HG Gemischtkörnig qu < 0,15 N/mm<sup>2</sup> DIN 18196 HG Feinkörnige Böden

 wurzelhemmend für eine um mindestens 30 % geringere einaxiale Druckfestigkeit (qu) des Umgebungsbodens

Die Sollwerte der Gebrauchseigenschaften werden weitgehend geprüft. Einige Gebrauchseigenschaften müssen zur Rezepturerstellung geschätzt werden, da Prüfungen nicht beauftragt werden oder zu umfangreich und damit zu kostenintensiv wären. Im Falle der Prüfung der Gebrauchseigenschaften, werden häufig nicht nach Rezeptur hergestellte Prüfkörper untersucht, sondern Prüfkörper ähnlicher Rezepturansätze. Grund: Erst aus den Prüfergebnissen der Rezepturansätze ergibt sich die Rezeptur. Die Prüfung des Flüssigbodens nach Rezeptur erfolgt bei der Rezeptureinstellung vor Ort.



Rezeptur für RSS Flüssigboden



FiFB



